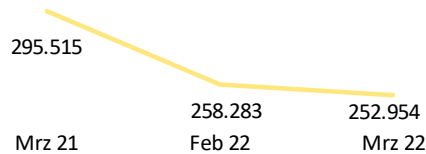


## Arbeitsmarktticker

### Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg im März 2022

Im März sind in der Region 253.000 Personen arbeitslos, 42.600 weniger als im Vorjahr. Gegenüber dem Vormonat sinkt die Arbeitslosigkeit, in Brandenburg um 2.300 Personen, in Berlin um 3.000).

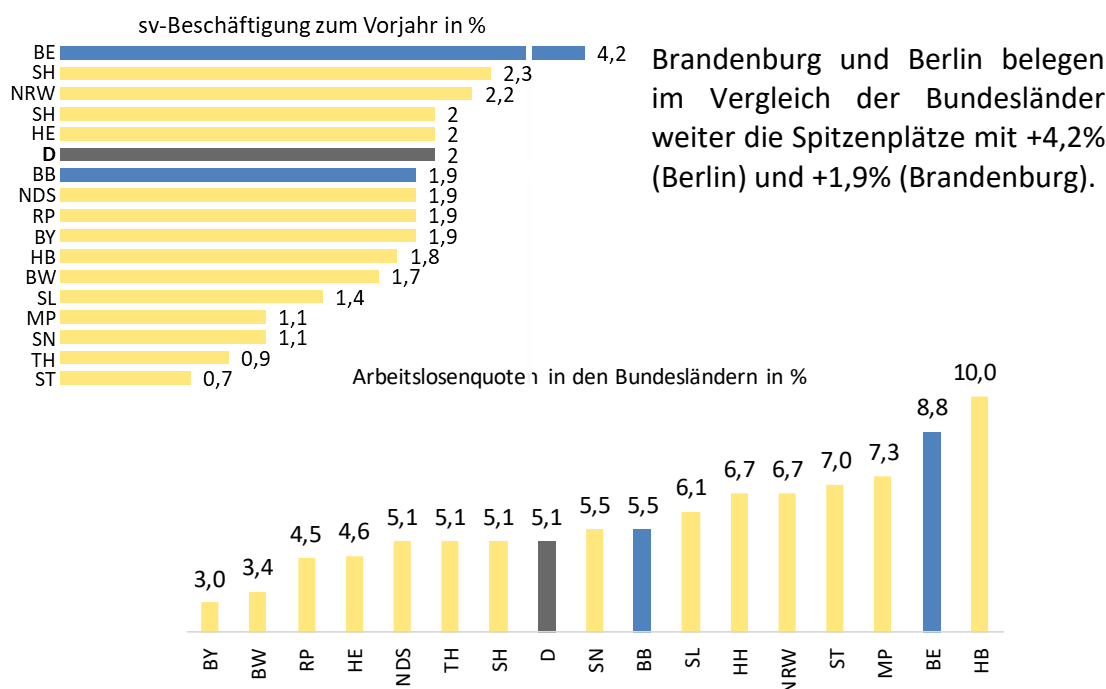
Arbeitslose in Berlin-Brandenburg



Alexander Schirp, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), kommentiert die Zahlen:

„Der Krieg in der Ukraine bedeutet für viele Unternehmen in Berlin und Brandenburg Unwägbarkeiten und eine ungewisse Zukunft. Die enorm gestiegenen Preise für Energie, Rohstoffe und Vorprodukte sowie brüchige Lieferketten sind ein Stresstest für die Wirtschaft. Wir befürchten, dass sich das früher oder später auf dem Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion bemerkbar machen wird.“

Die Nachfrage nach neuen Arbeitskräften geht bereits deutlich zurück. Eine sichere Energieversorgung für die Firmen vor allem aus der Industrie ist jetzt absolut unverzichtbar. Ein Embargo auf russisches Gas hätte darüber hinaus unkalkulierbare und dramatische Folgen für viele Branchen und für die Beschäftigten.“



Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

## Arbeitsmarktbericht

### Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin- Brandenburg im März 2022

|                 | Berlin    | Brandenburg | Region    |
|-----------------|-----------|-------------|-----------|
| Arbeitslose     | 179.600   | 73.400      | 253.000   |
| zum Vormonat    | -3.000    | -2.300      | -5.300    |
| saisonbereinigt | -1.694    | -463        | -2.156    |
| zum Vorjahr     | -30.300   | -12.300     | -42.600   |
| ALO-Quote       | 8,8%      | 5,5%        | 7,5%      |
| sv-Beschäftigte | 1.622.300 | 871.500     | 2.493.800 |
| zum Vorjahr     | +66.500   | +15.800     | +82.300   |
| zum Vorjahr     | +4,2%     | +1,9%       | +3,4%     |

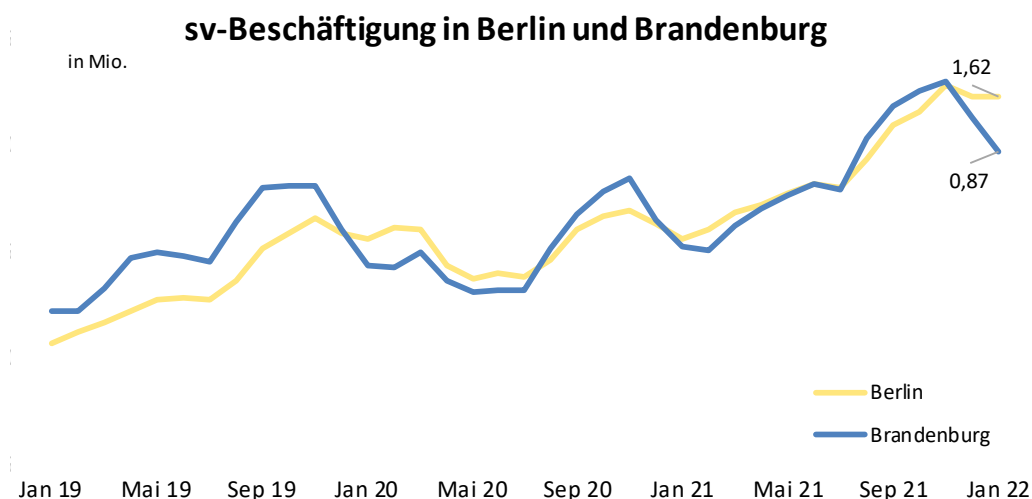
Die Arbeitslosigkeit geht weiter zurück, ebenso die Arbeitslosenquote. Gegenüber dem Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit deutlich reduziert. Die Beschäftigung steigt weiter an.

| Anzahl Arbeitslose nach Merkmalen / Anteil |                 |                |                 |
|--|-----------------|----------------|-----------------|
| SGB II                                     | 132.300 / 73,6% | 48.500 / 66,1% | 180.700 / 71,5% |
| SGB III                                    | 47.300 / 26,4%  | 24.900 / 33,9% | 72.200 / 28,5%  |
| Langzeitarbeitslose                        | 70.400 / 39,2%  | 31.300 / 42,6% | 101.700 / 40,2% |
| Helferniveau                               | 92.500 / 51,5%  | 38.200 / 52,0% | 130.700 / 51,7% |

#### 1. Die Beschäftigungssituation in Berlin-Brandenburg

Im Januar 2022 sinkt die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In der Region sind etwa 5.600 Personen weniger als noch im Vormonat beschäftigt: Das trifft vor allem Brandenburg. Hier sinkt die Beschäftigtenzahl um -5.500 Personen, Berlin bleibt mit -100 stabil.

Gegenüber dem Vorjahr wächst die Beschäftigung in Berlin (+66.500 / +4,3%) weiter am stärksten. Auch in Brandenburg (+15.800 / +1,8%) wächst die Beschäftigung stärker als im Bundesdurchschnitt.



Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

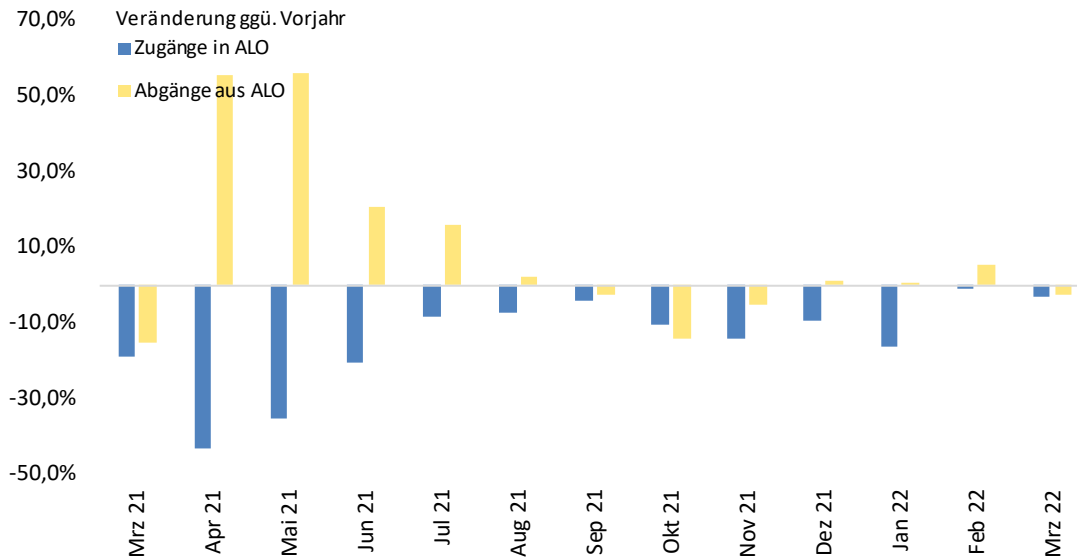
HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

## 2. Zu- und Abgänge aus Erwerbstätigkeit

Der Arbeitsmarkt zeigt sich sehr ausgeglichen: Zwar haben in den letzten 12 Monaten 218.026 Personen ihre Beschäftigung verloren. Im gleichen Zeitraum konnten aber auch 216.344 Personen bereits eine neue Beschäftigung aufnehmen.

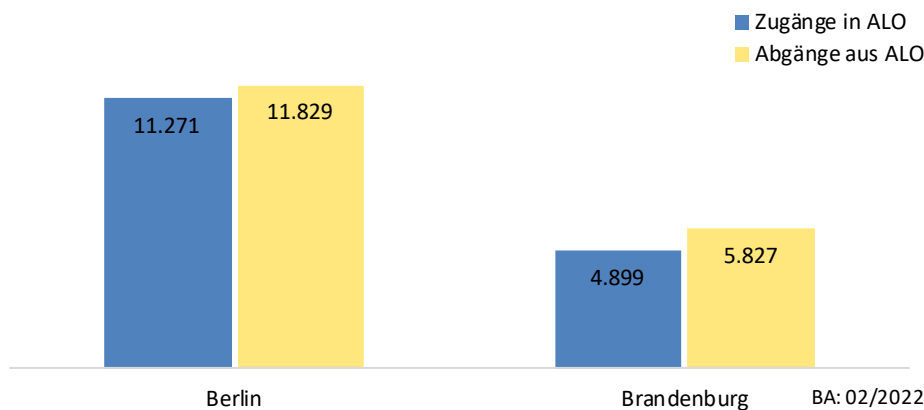
### Zu- und Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung



Im Februar 2022 ist die Zahl der Zugänge in Arbeitslosigkeit niedriger, als die Zahl der Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung. In beiden Bundesländern haben etwas mehr Personen eine neue Beschäftigung verloren, als Personen ihre Beschäftigung verloren haben.

So haben in der Region 16.170 Personen ihre Beschäftigung verloren (Berlin 11.271, Brandenburg 4.899). Allerdings haben auch 17.656 eine neue Beschäftigung aufgenommen (Berlin 11.829, Brandenburg 5.827).

### Zu- und Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung



Verantwortlich  
für den Inhalt:

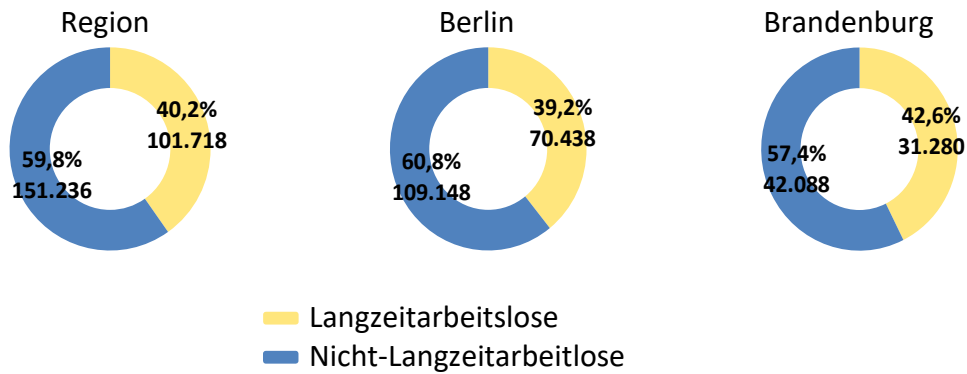
**Sebastian Krohne**

HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

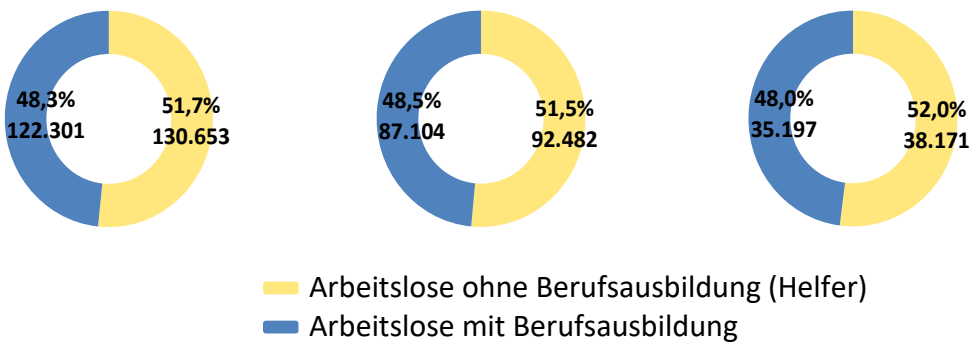
### 3. Struktur der Arbeitslosigkeit

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen in der Region sinkt im März 2022 auf 101.718, der Anteil an allen Arbeitslosen bleibt aber stabil bei 40,2%. In Brandenburg ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen weiter deutlich höher als in Berlin.



Vor allem in Berlin manifestiert sich Langzeitarbeitslosigkeit immer stärker bei Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung: 63,3% der Langzeitarbeitslosen in Berlin haben keine berufliche Qualifikation. In Brandenburg gilt das für 42,3% der Langzeitarbeitslosen.

Ohne abgeschlossenen Berufsabschluss bleibt der Einstieg in eine Beschäftigung schwer: Der Anteil der Personen ohne berufliche Qualifikation (Helferniveau) an allen Arbeitslosen liegt in der Region im März bei 51,7% (130.653), - 15.187 weniger als im Vorjahresmonat. Der Anteil der arbeitslosen Helfer ist sowohl in Brandenburg (-4.634), als auch in Berlin deutlich rückläufig (-10.553).



Verantwortlich  
für den Inhalt:

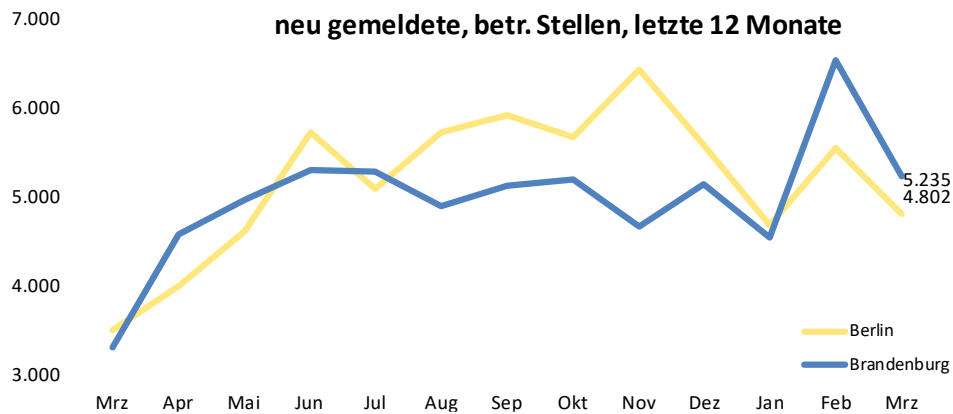
**Sebastian Krohne**

HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

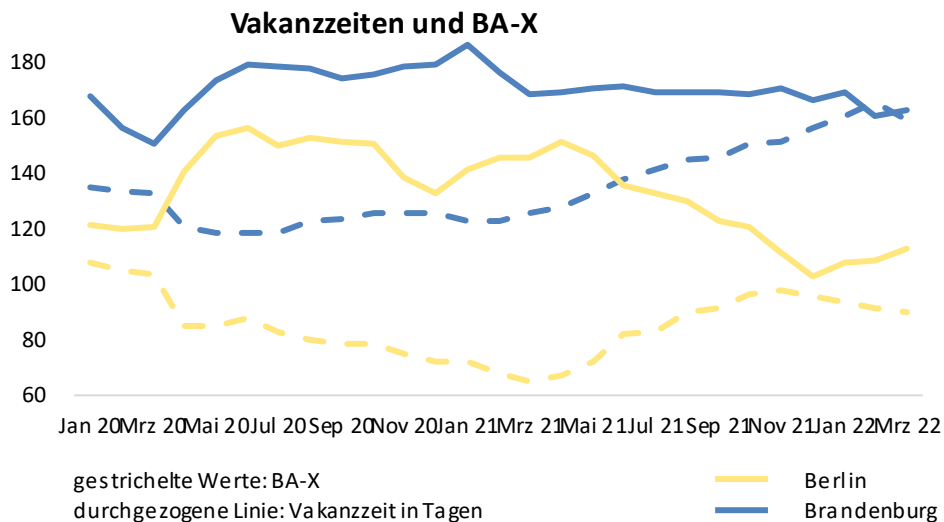
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

#### 4. Gemeldete Arbeitsstellen

Die Anzahl gemeldeter Stellen ist im März eingebrochen. Die Arbeitgeber in Berlin nur 5.235 neue Stellen gemeldet, in Brandenburg mit 4.802 etwas weniger. Der Bestand offener, gemeldeter Stellen liegt in der Region trotzdem stabil 49.983 (+394 zum Vormonat), was darauf hindeutet, dass auch die Besetzung der gemeldeten Stellen verzögert wird. Davon entfallen 21.687 auf Berlin (+196), 28.296 (+685) auf Brandenburg. Insgesamt sind weiter mehr Stellen gemeldet als im Vorjahr (+34,0%).



Sinkende Fachkräftenachfrage und steigende Vakanzenzeiten bei der Besetzung neuer Stellen deuten auf zurückhaltende Fachkräftenachfrage. Die Vakanzenzeiten sind in Brandenburg weiter deutlich länger als in Berlin.



Vor allem Fachkräfte bleiben weiter sehr begehrt: In Berlin sind 11.393 Stellen für Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung unbesetzt, in Brandenburg sogar 8.436. Nur 7.373 (19,6%) der Stellen richten sich an Helfer ohne berufliche Qualifikation, die meisten davon in Berlin (Berlin 4.103, Brandenburg 3.270).

Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

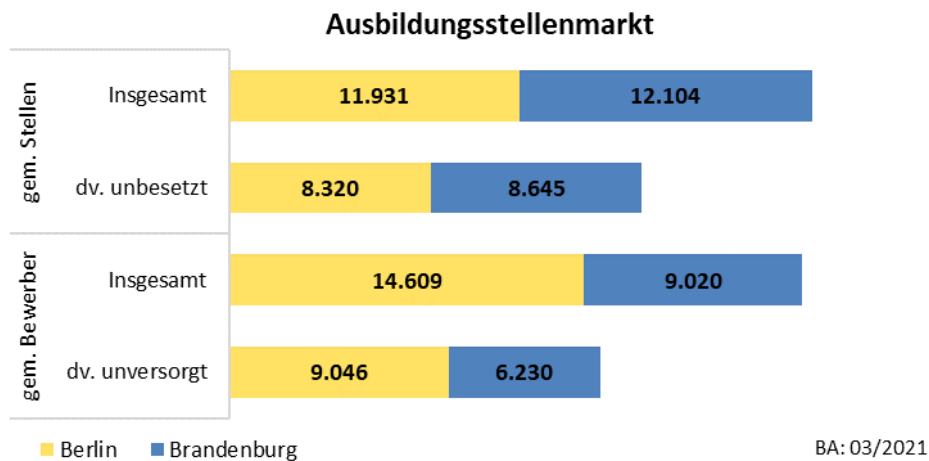
HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

## 5. Ausbildungsstellenmarkt

Der Trend auf dem Ausbildungsstellenmarkt setzt sich fort. Während die Anzahl der bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten betrieblichen Ausbildungsstellen sich dem Vorkrisenniveau annähert, bleibt die Zahl der registrierten Bewerber deutlich unter dem Vorkrisenniveau zurück.

Während in Berlin ein Bewerberüberhang registriert ist, ist die Situation in Brandenburg grundlegend anders herum.



Insgesamt sind für die 24.035 bei der Bundesagentur für Arbeit in Berlin und Brandenburg gemeldeten Ausbildungsstellen 23.629 Bewerber verzeichnet. Dazu kommen noch weitere Ausbildungsangebote nach Bundes- und Landesrecht, nicht-gemeldete Stellen und nicht-registrierte Bewerber.

Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

## 6. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im März 2022

Die Zahl der Arbeitslosen in Berlin-Brandenburg sinkt im März um 5.329 Personen auf 252.954. Das sind 42.561 Personen weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote sinkt leicht auf 7,5% und liegt damit 1,4 Prozentpunkte unter dem Wert des Vorjahresmonats.

Mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten wurden 78.332 Personen gefördert, 127.756 mehr als im Vormonat. 72.208 (28,5%) der Arbeitslosen sind dem SGB III, 180.746 (71,5%) dem SGB II zugeordnet.

|  | Berlin    |                          | Brandenburg |                          | Region    |                          |
|--|-----------|--------------------------|-------------|--------------------------|-----------|--------------------------|
|  | Mrz. 2022 | Veränderung ggü. Vorjahr | Mrz. 2022   | Veränderung ggü. Vorjahr | Mrz. 2022 | Veränderung ggü. Vorjahr |
| Arbeitslose                                  | 179.586   | -14,4%                   | 73.368      | -14,3%                   | 252.954   | -14,4%                   |
| davon im SGB III                             | 47.332    | -33,2%                   | 24.876      | -25,0%                   | 72.208    | -30,6%                   |
| davon im SGB II                              | 132.254   | -4,8%                    | 48.492      | -7,6%                    | 180.746   | -5,6%                    |
| davon Ausländer                              | 68.205    | -14,0%                   | 9.649       | -15,2%                   | 77.854    | -14,1%                   |
| Arbeitslosenquote <sup>1*</sup>              | 8,8       | -1,7                     | 5,5         | -0,9                     | 7,5       | -1,4                     |
| Arbeitslosenquote <sup>2*</sup>              | 10,2      | -1,9                     | 6,0         | -1,1                     | 8,5       | -1,5                     |
| Darunter: Männer                             | 9,4       | -1,9                     | 6,0         | -1,1                     | 8,0       | -1,6                     |
| Frauen                                       | 8,3       | -1,3                     | 4,9         | -0,8                     | 6,9       | -1,1                     |
| unter 25 Jahren                              | 8,8       | +2,5                     | 5,7         | -1,6                     | 7,6       | -2,3                     |
| Ausländer                                    | 17,0      | -4,2                     | 15,1        | -3,9                     | 16,8      | -4,1                     |
| unbesetzte Arbeitsstellen <sup>3</sup>       | 21.687    | +36,7%                   | 28.296      | +32,1%                   | 49.983    | +34,0%                   |
| Arbeitsmarktpol. Maßnahmen                   | 51.934    | -58,8%                   | 26.398      | -58,4%                   | 78.332    | -58,6%                   |
| Aktivierung und Eingliederung                | 11.798    | -2,1%                    | 433         | -10,4%                   | 1.959     | -4,1%                    |
| Weiterbildung (FbW) <sup>4</sup>             | 10.132    | -9,4%                    | 3.412       | -8,2%                    | 13.544    | -9,1%                    |
| Arbeitsgelegenheiten                         | 3.945     | +1,5%                    | 2.693       | -10,0%                   | 6.638     | -3,5%                    |
| Aufnahme einer Erwerbstätigkeit <sup>5</sup> | 10.652    | +24,6%                   | 3.350       | -15,3%                   | 14.002    | +12,0%                   |
| dv. Eingliederungszuschuss                   | 1.634     | +10,0%                   | 1.868       | -16,7%                   | 3.502     | -6,1%                    |
| dv. Gründungszuschuss                        | 895       | -14,8%                   | 377         | -0,8%                    | 1272      | -11,1%                   |
| Teilhabechancengesetz 16i                    | 4.782     | -3,9%                    | 1.384       | -6,2%                    | 6.166     | -4,5%                    |
| Teilhabechancengesetz 16e                    | 597       | -33,7%                   | 241         | -47,6%                   | 838       | -38,4%                   |
| Ausbildungsbewerber                          | 14.609    | +3,9%                    | 9.020       | -5,2%                    | 23.629    | +0,2%                    |
| davon Flüchtlinge                            | 1.526     | -2,1%                    | 433         | -10,4%                   | 1.959     | -4,1%                    |
| betr. Ausbildungsstellen                     | 11.931    | +11,1%                   | 12.104      | +4,8%                    | 24.035    | +7,8%                    |
| a außerbetriebl. Ausbildung                  | 295       | -0,0%                    | 289         | -0,0%                    | 584       | -0,0%                    |
| Berufseinstiegsbegleitung                    | 62        | -86,0%                   | 32          | -88,2%                   | 94        | -86,8%                   |
| BvB <sup>6</sup>                             | 898       | -5,2%                    | 1.420       | -2,5%                    | 2.318     | -3,6%                    |
| Einstiegsqualifizierung                      | 137       | -17,5%                   | 332         | +0,9%                    | 469       | -5,3%                    |
| Assistierte Ausbildung                       | 565       | +341,4%                  | 889         | +156,2%                  | 1.454     | +206,1%                  |
| Regelungen für Ältere (§53a SGB II)          | 5.406     | -9,9%                    | 5.183       | -7,3%                    | 10.589    | -8,7%                    |
| Personen in Kurzarbeit <sup>7</sup>          | 27.088    | -78,1%                   | 14.273      | -74,4%                   | 39.850    | -77,8%                   |

Quelle: Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; <sup>1</sup> auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen; <sup>2</sup> auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen; \* Veränderung in Prozentpunkten; <sup>3</sup> ungefördernde Stellen, ohne Arbeitsgelegenheiten, soz. Teilhabe; <sup>4</sup> ohne Reha; <sup>5</sup> Eingliederungszuschuss, Gründungszuschuss, Einstiegsgehalt etc.; <sup>6</sup> berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen; <sup>7</sup> realisierte Kurzarbeit, Datenstand drei Monate zurück (Hochrechnung)






Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

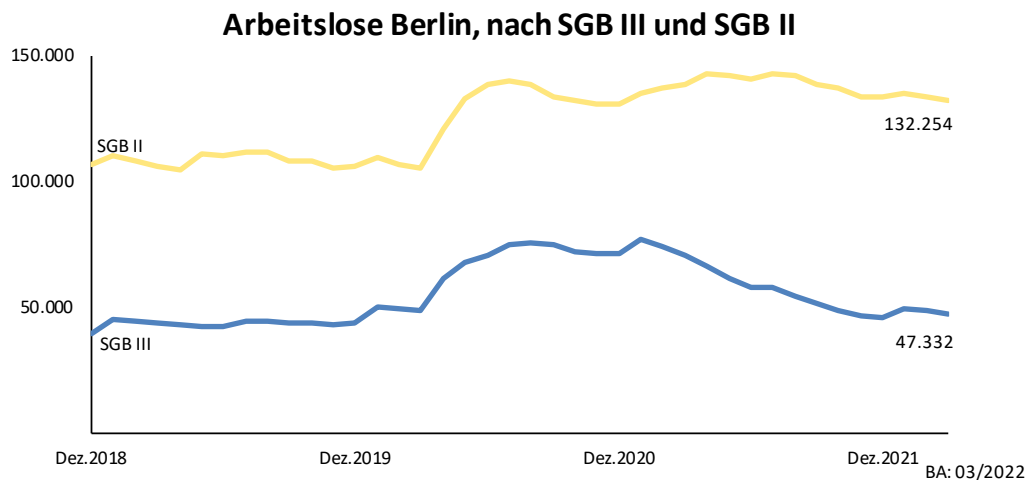
HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

## 7. Arbeitslosigkeit in Berlin

|  |  | ggü. Vormonat | ggü. Vorjahr |
|--|--|---------------|--------------|
| Arbeitslosigkeit                               |  179.586            | -3.015        | -30.270      |
| Arbeitslosenquote                              |  8,8%               | -0,2%-Punkte  | -1,7%-Punkte |
| Teilnehmer an arbeitsmarktpolitische Maßnahmen |  51.934             | -91.959       |              |
| Arbeitslose Jugendliche (u25)                  |  14.175             | -127          | -4.416       |
| Gemeldete Arbeitsstellen                       |  4.802 neu gemeldet |               | +1.195       |
|  | 21.687 Bestand   |               | +5.818       |
|  | - davon 4.103 / 18,9% auf Helferniveau   |               |              |

Die Arbeitslosigkeit sinkt sowohl im SGB III als auch im SGB II leicht. Der Anteil Arbeitslosigkeit im SGB II bleibt stabil bei 73,6%.



Verantwortlich  
für den Inhalt:






**Sebastian Krohne**

HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

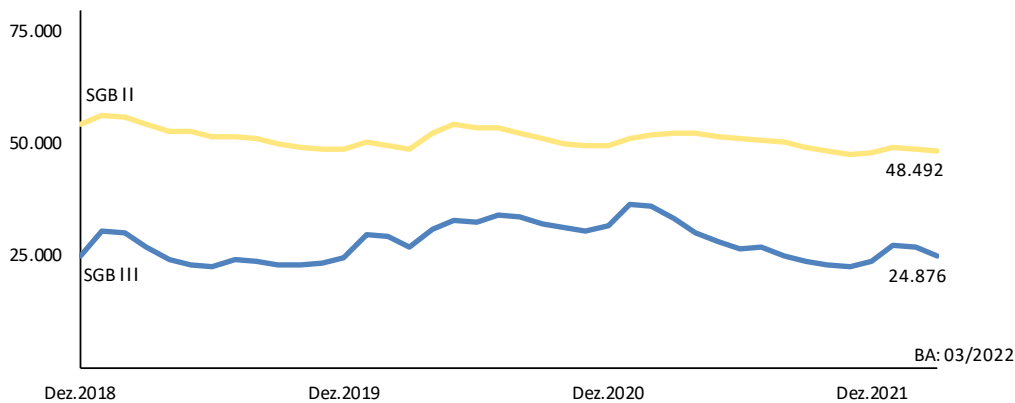


## 8. Arbeitslosigkeit in Brandenburg

|   |  | ggü. Vormonat | ggü. Vorjahr |
|---|--|---------------|--------------|
| Arbeitslosigkeit                                |  73.368             | -2.314        | -12.291      |
| Arbeitslosenquote                               |  5,5%               | -0,2%-Punkte  | -0,9%-Punkte |
| Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen |  26.398             | -35.797       |              |
| Arbeitslose Jugendliche (u25)                   |  5.699              | -108          | -1.277       |
| Gemeldete Arbeitsstellen                        |  5.235 neu gemeldet |               | +319         |
|   | 28.296 Bestand   |               | +6.875       |
|   | - davon 3.270 / 20,6% auf Helferniveau   |               |              |

Die Arbeitslosigkeit sinkt sowohl im SGB III als auch im SGB II leicht. Der Anteil der Arbeitslosigkeit im SGB II bleibt stabil bei auf 64,6%.

### Arbeitslose Brandenburg, nach SGB III und SGB II



Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

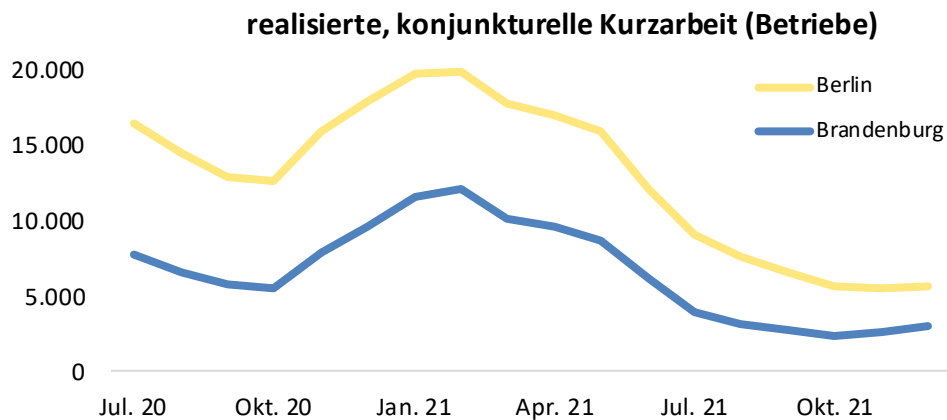
HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de

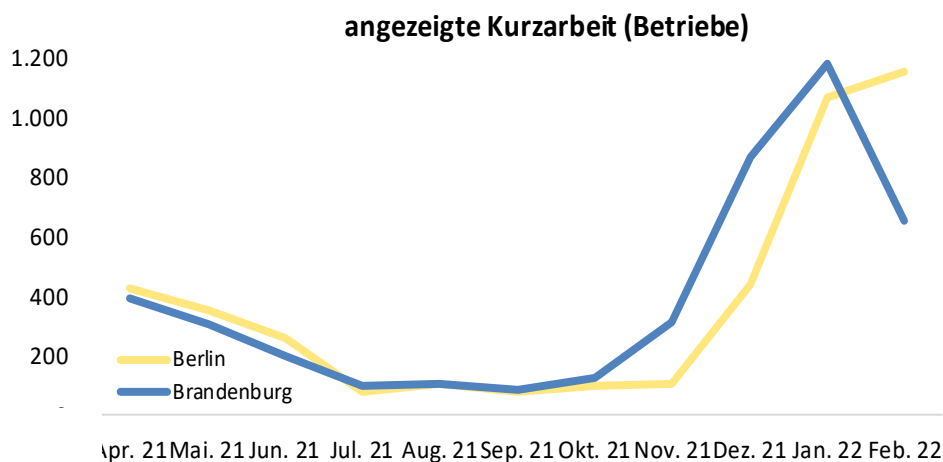
## 9. Kurzarbeit

Die Zahl der kurzarbeitenden Betriebe und Beschäftigten ist gegenüber dem Vormonat relativ stabil, aber leicht steigend. Im Dezember 2021 (aktuellste verfügbare Zahl) sind in der Region 8.014 Betriebe mit 43.635 Beschäftigten in Kurzarbeit.

Der Vergleich der Monatswerte zeigt weiter einen rückläufigen Trend, der sich am aktuellen Rand leicht umzukehren scheint.



Die Zahl der Anzeigen von Kurzarbeit sind in Berlin zuletzt wieder deutlich gestiegen. In Brandenburg hingegen ist ein deutlicher Rückgang zu erkennen. Die Kurzarbeit wird angesichts des Krieges in der Ukraine weiter ein wichtiges Instrument für die Betriebe bleiben.



Verantwortlich  
für den Inhalt:

**Sebastian Krohne**

HAUS DER WIRTSCHAFT  
Am Schillertheater 2  
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124  
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240  
www.uvb-online.de